

## Energiesstadt-Bericht

Re-Audit Gemeinde Lindau

### Kapitel 2: Antrag zur erneuten Erteilung des Labels Energiesstadt

Erstellt am: 05.10.2015

Die Gemeinde

## Lindau

vertreten durch Gemeinderätin

Susanne Sorg-Keller

beantragt durch

Trägerverein Energiesstadt  
die erneute Erteilung des Labels Energiesstadt®

#### Gemeindevertreterin

Vorname Name           Susanne Sorg-Keller  
Funktion                   Gemeinderätin  
Anschrift                 Tagelswangerstrasse 2, 8315 Lindau  
Telefon / Fax             052 355 04 35  
e-mail:                    [susanne.sorg@lindau.ch](mailto:susanne.sorg@lindau.ch)

#### Kontaktperson in der Gemeinde

Vorname Name           Tanja Ferrari  
Funktion                   Abteilungsleiterin Bau und Werke  
Anschrift                 Tagelswangerstrasse 2, 8315 Lindau  
Telefon / Fax             052 355 04 36  
e-mail:                    [bauamt@lindau.ch](mailto:bauamt@lindau.ch)

#### Weitere Informationen auf der Internet-Seite der Gemeinde

<http://www.lindau.ch/de/energiesstadt/>

**Energistadt-Berater**

Vorname Name Christian Leuenberger  
 Funktion Energistadt-Berater  
 Anschrift Quellenstrasse 31, 8005 Zürich  
 Telefon / Fax 043 205 24 01 / 043 205 24 67  
 e-mail: christian.leuenberger@leupro.ch

**Zusammenfassung der Bewertung**

Anzahl möglicher Punkte (gemeindespezifisches Potential)	450.0 Pt.	
Für das Label Energistadt® notwendige Punkte (50%)	225.0 Pt.	
Für das Label European energy award® Gold notwendige Punkte (75%)	337.5 Pt.	
Anzahl erreichter Punkte (effektive Punkte nach Audit)	<b>310.3 Pt.</b>	<b>69 %</b>

**Entwicklung der Gemeinde als Energistadt**

Jahr	Status	Möglich	Effektiv	In Prozent	Version Management Tool	Version Bewertungshilfe
2011	Zertifizierungsaudit	467.3 Pt	257.2 Pt	55 %	V_2.5	2010
2015	1. Re-Audit	450.0 Pt	310.3 Pt	69 %	V_3.2	2015

### Claim der Energienstadt

Der von der Gemeinde bestehende Claim (entsprechend dem Manual Logo Energienstadt) ist:  
European energy award

### Begründung für die Bewertung

Energiepolitische Zielvorgaben (qualitativ und quantitativ, entsprechend Leitbild, Legislaturzielen, Energiekonzept...)

- Energieverbrauch und Umweltbelastung der kommunalen Verwaltung und Betriebe reduzieren.
- Energieeffizienz und erneuerbare Energien auf dem Gemeindegebiet fördern.
- Einbezug des lokalen Gewerbes und der privaten Haushalte.
- Öffentlichkeitsarbeit: regelmässige Berichterstattung über die energiepolitischen Massnahmen und Erfolge.
- Als langfristiges Ziel strebt die Gemeinde Lindau die 2000-Watt-Gesellschaft: Absenkung des Energieverbrauchs auf 2000 Watt pro Kopf, bzw. auf 1 Tonne CO<sub>2</sub>. Der Absenkpfad erfolgt gemäss der nachfolgenden Tabelle (aus dem 2000-Watt-Konzept):

	2015	2020	2035	2050	2100
<b>Ziel Primärenergie (Watt/Person)</b>	4000 W	3400 W	2800 W	2300 W	1300 W
<b>CO<sub>2</sub>-Äquivalente (Tonnen/Person)</b>	5.8 t	4.4 t	2.9 t	1.5 t	0.7 t

Wichtigste Aktivitäten der nächsten Jahre (Highlights aus dem energiepolitischen Aktivitätenprogramm)

- Laufende Umsetzung der Energieplanung.
- Kommunikation der Energiebilanz nach innen und aussen, Aufzeigen der mehrjährigen Entwicklung.
- Auswertung der Beratungsinhalte und laufende Verbesserung der Beratungsdienstleistungen der regionalen Beratungsstelle.
- Geschäftsmodelle für Bau und Betrieb von PV-Anlagen kommunizieren.